



Eliteschütze Rafael Bereuter erzielte mit 589 Punkten im Dreistellungsmatch in Möhlin das überragende Resultat. (Foto: wr)

Schiessen, Gewehr: Aargauer 300-m-Meisterschaften in Möhlin

Rafael Bereuter mit einer Topleistung

wr. An den Aargauer Meisterschaften der 300-m-Gewehrschützen in Möhlin setzte der Internationale Rafael Bereuter das Glanzlicht. Der Buttweiler egalisierte im Dreistellungsmatch mit freier Waffe seine persönliche Bestleistung von 589 Punkten. Die beiden Zweistellungstitel gingen ebenfalls an Routiniers: Rolf Denzler siegte mit dem Standardgewehr, Stefan Mathis mit dem Sturmgewehr.

Das Maximum von 200 Punkten liegend, 197 Ringe knieend und 192 stehend: Das sind die Teilresultate von Rafael Bereuters beeindruckendem Dreistellungsmatch auf der anspruchsvollen Schiessanlage Röti in Möhlin. «Ich wollte heute ein gutes Resultat erreichen und habe mich selber unter Druck gesetzt», erklärte der 34-jährige Buttweiler, der für die SG Aarau schießt, seine Glanzvorstellung, ohne dass er von der Konkurrenz gefordert war. Zufrieden konstatierte er nach dem letzten Stehendschuss, einer Neun: «Die Hauptprobe für die bevorstehende Schweizer Meisterschaft ist mir gelungen.»

Für seinen ersten Verfolger, den elf Jahre jüngeren Ivan Füglistler, war von Beginn weg klar, dass er «nur» um die Silbermedaille kämpft. «Mit 557 Punkten bin ich zufrieden, weil ich in diesem Jahr nicht wie gewohnt trainieren konnte.» Mit 551 Zählern eroberte die einzige Nachwuchsschützin im siebenköpfigen Elitefeld, Vanessa Zürcher, souverän Bronze.

Rolf Denzlers Routine

Einen spannenden Medaillenkampf lieferten sich die durchwegs erfahrenen, das heisst älteren Standardgewehrschützen. In den 15 Liegendschüssen enteilten Titelverteidiger Peter Haltiner und Pius Häfliger den sechs weiteren Finalisten.

Aber mit den zehn folgenden Knieendschüssen schloss Rolf Denzler zu den beiden Führenden auf. So sorgten die letzten fünf Einzelschüsse für einen

turbulenten Abschluss. Häfliger hatte nach 20 Schüssen von Haltiner die Spitze übernommen. Doch Denzler fand sich kniend mit den zunehmend schwierigeren Licht- und Windverhältnissen am besten zurecht. Mit dem 27. Schuss übernahm er die Führung. Häfliger beklagte mit 7,0 Punkten einen Patzer, der ihn den Sieg kostete. Zwar zeigte auch Denzler etwas Nerven. Pius Häfliger setzte sich im vorletzten Schuss zwar knapp gegen Haltiner durch. Doch der finale Schuss missriet dem Freiämter. Denzler konstatierte nach seinem Triumph mit 4,3 Punkten Vorsprung: «Das war ein schwieriger Final. Weil ich realisierte, wie die Gegner kämpfen, und selber den Neuner halten konnte, reichte es.»

Stefan Mathis' Steigerung

Mit den Ordonnanzgewehren zeichnete sich nach der Qualifikation die erfolgreiche Titelverteidigung von Walter Schumacher ab. Doch der Brugger verpatzte im Final die ersten 15 Liegendschüsse, was ihn kniend zu sehr unter Druck setzte. Umgekehrt verlief die Leistungskurve bei Stefan Mathis. Der 55-jährige Staufener kam «nur» mit dem fünfthöchsten Resultat in den Final. «Am Morgen zeigte ich Schwächen, aber im Final passte es. Dazu hatte mir Rolf Denzler gute Tipps gegeben.», kommentierte er seine frappante Steigerung. Liegend hielt Hans Schumacher mit der Pace von Mathis mit, doch als der Zwillingbruder des Titelverteidigers in der ersten Liegendpasse einen Schuss zu viel abgab und sich damit eine Zweipunktestrafe einhandelte, war die Entscheidung frühzeitig gefallen. Mathis unterlief im vorletzten Schuss ein Konzentrationsfehler. Am Schluss resultierte aber doch ein Vorsprung von 9,1 Punkten auf Walter Schumacher. Altmeister Willy Linder nützte die Gunst der Stunde und verwies den aus dem Konzept geratenen Hans Schumacher auf Platz 4.

Versöhnliche Meisterschaft

Für die Aargauer 300-m-Schützen war die kantonale Meisterschaft in Möhlin ein Trost nach einer frustrierenden, weil mehrheitlich ausgefallenen Saison. Zwar fiel die Beteiligung deutlich geringer als in früheren Jahren aus. Aber die angetretenen Schützen erreichten ein gutes Niveau. Der Aargauer Schiesssportverband blickt den am nächsten Wochenende beginnenden Schweizer Meisterschaften in Thun zuversichtlich entgegen.



Rolf Denzler (rechts) entthronte mit dem Standardgewehr Titelverteidiger Peter Haltiner (links). (Foto: wr)

Gewehrschiessen

Aargauer 300-m-Meisterschaften in Möhlin. Elite, dreistellig (7 Schützen): 1. Rafael Bereuter (Buttwil) 589 Punkte. 2. Ivan Füglistner (Nussbaumen) 557. 3. Vanessa Zürcher (Mettau) 551. 4. Hans Häseli (Wittnau) 509. 5. Hans Welte (Oeschgen) 483.

Standardgewehr (zweistellig, 29): 1. Rolf Denzler (Hallwil) 295,3. 2. Pius Häfliger (Oberrüti) 291,0. 3. Peter Haltiner (Teufenthal) 283,9. 4. Lukas Müller (Wittnau) 271,9. 5. Roland Willi (Ehrendingen) 258,5. 6. Heinz Sollberger (Aarburg) 249,9. 7. Willy Linder (Villnachern) 239,4. 8. Reto Lüscher (236,2. – Qualifikation: 1. Haltiner 570. 2. Denzler 565. 3. Müller 561.

Ordonnanzwaffen (zweistellig, 11): 1. Stefan Mathis (Staufen) 289,1. 2. Walter Schumacher (Brugg) 280,0. 3. Willy Linder (Villnachern) 266,9. 4. Hans Schumacher (Brugg) 254,6. 5. Matthias Wyder (Staufen) 245,4. – Qualifikation: 1. Walter Schumacher 554. 2. Linder 538. 3. Stephan Morgenthaler (Oberentfelden) 537. 4. Hans Schumacher 537. 5. Mathis 528.



Die Medallengewinner mit dem Ordonnanzgewehr: (von links) Walter Schumacher (2.), Aargauer Meister Stefan Mathis und Willy Linder. (Foto: wr)



Das Podest der Dreistellungsschützen: (von links) Ivan Füglistner (2.), der erfolgreiche Titelverteidiger Rafael Bereuter und Vanessa Zürcher. (Foto: wr)